

Königliches Conservatorium der Musik zu Leipzig.

Freitag, am 3. November 1893

im Institutsgebäude.

Zum Gedächtniss Felix Mendelssohn Bartholdy's

(gestorben am 4. November 1847).

(Compositionen von F. Mendelssohn Bartholdy.)

- Quartett für Streichinstrumente (Op. 80, F moll) { Herr *Ferdinand Schüfer* a. Wiesbaden.
» *Carl Meinecke* aus Braunschweig.
» *Ernst Büchner* aus Ermsleben (Prov. Sachsen).
» *Philipp Hammig* a. Leipzig.
- Concert-Arie (Op. 90) Fräulein *Auguste von Broke* aus Leipzig.

Recit. Unglücksel'ge! Er ist auf immer mir entflohn! er wagte nicht i'ns Auge mir zu sehen, er wagte nicht zu leugnen sein Vergehen! Er ist dahin, er ist auf ewig mir dahin! Sei muthig, schwaches Herz! Vergiss den Falschen! Nie war er würdig meiner Liebe. Gedenke seiner Untreu', seiner gebroch'nen Schwüre denke! Und dennoch — sein vergessen, wie könnt' ich's je? O nein! in meinem Herzen werdet ihr immer leben, immer noch Trost mir geben, Bilder vergangener Stunden, ach, wie so schnell entschwunden!

<i>Arie.</i> Kehret wieder, gold'ne Tage, Wo zur Seite des Geliebten Keine Zweifel mich betrübten; Ihr entschwandet wie ein Traum. Alles, was ich um mich sehe, Mahnt mich nur an seine Nähe, Alles ist von ihm erfüllt. Das Murmeln jener Quelle, Der Widerschein der Welle	Malt immer nur sein Bild. Kehret wieder, gold'ne Tage, Ihr entschwandet wie ein Traum! Umsonst, vergebens! Das Glück des Lebens Ruft keine Klage je zurück. Doch ach, diese Thränen, Dies endlose Sehnen, Es bleibt jetzt mein einziges Glück.
--	--

Lobgesang. Eine Symphonie-Cantate nach { Fräulein *Frieda Lüling* a. Leipzig.
Worten der heiligen Schrift. Die Soli ge- » *Flora Herzberg* aus
sungen von Moskau.
Herrn *Otto Schröder* a. Halle a/S.

Allegro maestoso e vivace.
Allegretto agitato.
Adagio religioso.

Chor. Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, Halleluja! Lobt den Herrn mit Saitenspiel, lobt ihn mit eurem Liede, und alles Fleisch lobe seinen heiligen Namen!

☞ Kinder unter 14 Jahren haben nicht Zutritt. ☜

Eine Stimme. Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen!

Chor. Lobe den Herrn, und vergiss nicht, was er dir Gutes gethan.

Eine Stimme. Saget es, die ihr erlöst seid durch den Herrn, die er aus der Noth errettet hat, aus schwerer Trübsal, aus Schmach und Banden, die ihr gefangen im Dunkel waret! Saget es! Danket ihm und rühmet seine Güte!

Er zählet unsre Thränen in der Zeit der Noth! er tröstet die Betrübten mit seinem Wort.

Chor. Saget es, die ihr erlöst seid von dem Herrn aus schwerer Trübsal! er zählet eure Thränen in der Zeit der Noth.

Zwei Stimmen und Chor. Ich harrete des Herrn, und er neigte sich zu mir, und hörte mein Flehn. Wohl dem, der seine Hoffnung setzt auf den Herrn!

Eine Stimme. Stricke des Todes hatten mich umfassen und Angst der Hölle hatte mich getroffen; ich wandelte in Finsterniss. Er aber spricht: Wache auf, der du schläfst; stehe auf von den Todten! ich will dich erleuchten!

Wir riefen in der Finsterniss: Hüter, ist die Nacht bald hin? Hüter, ist die Nacht bald hin?

Der Hüter aber sprach: Wenn der Morgen schon kommt, so wird es doch Nacht sein; wenn ihr schon fraget, so werdet ihr doch wieder kommen und wieder fragen: Hüter, ist die Nacht bald hin?

Die Nacht ist vergangen!

Chor. Die Nacht ist vergangen, der Tag aber herbeigekommen! So lasst uns ablegen die Werke der Finsterniss, und anlegen die Waffen des Lichts!

Choral.

Nun danket alle Gott
Mit Herzen, Mund und Händen,
Der sich in jeder Noth
Will gnädig zu uns wenden,
Der so viel Gutes thut,
Von Kindes Beinen an
Uns hielt in seiner Hut,
Und Allen wohlgethan.

Lob, Ehr' und Preis sei Gott,
Dem Vater und dem Sohne
Und seinem heil'gen Geist
Im höchsten Himmelsthronen.
Lob dem dreiein'gen Gott,
Der Nacht und Dunkel schied
Von Licht und Morgenroth;
Ihm danket unser Lied.

Zwei Stimmen. D'rum sing' ich mit meinem Liede ewig dein Lob, du treuer Gott, und danke dir für alles Gute, das du an mir gethan. Und wandl' ich gleich in Nacht und tiefem Dunkel, und die Feinde umher stellen mir nach, so rufe ich an den Namen des Herrn, und der errettet mich nach seiner Güte.

Chor.

Ihr Völker, bringet her dem Herrn Ehre und Macht!
Ihr Könige, bringet her dem Herrn Ehre und Macht!
Der Himmel bringe her dem Herrn Ehre und Macht!

Alles danke dem Herrn!

Danket dem Herrn und rühmt seinen Namen, und preiset seine Herrlichkeit!

Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, Halleluja!

Dieses Programm berechtigt zum Eintritt.

Einlass halb 6 Uhr. Anfang um 6 Uhr.

Das Directorium.